

AVOLA ist ÖKOPROFITEUR

Firmenrundgang mit Landrat und Bürgermeister

Gevelsberg/Ennepe-Ruhr, 25. Februar 2019

„Klimaschutz spielt für den Ennepe-Ruhr-Kreis eine sehr wichtige Rolle und dabei freut es mich besonders, dass unsere Industrieunternehmen sich in diesem Bereich so stark engagieren“. Landrat Olaf Schade sparte nicht mit Lob, als er jetzt gemeinsam mit Hattingens Bürgermeister Dirk Glaser und Martin Serres, dem Leiter der Hattinger Wirtschaftsförderung, die Firma AVOLA besuchte. Das Unternehmen beteiligt sich, so wie acht weitere Betriebe aus der Region, an dem Umweltprojekt ÖKOPROFIT. Und das mit viel Erfolg.

Das 1836 gegründete Familienunternehmen stellt Baukreissägen, Steintrennsägen und modulare Zimmerei- Kreissägemaschinen her. Bei ÖKOPROFIT hat ein Umweltteam bestehend aus Mitarbeitern zum Beispiel die Beleuchtung in den Fabrikhallen unter die Lupe genommen. Die alten Leuchten sollen nun gegen moderne LED Beleuchtung ausgetauscht werden und so können fast 40.000 Kilowattstunden Strom gespart werden.

Beim Betriebsrundgang waren für die Gäste allerdings nicht nur die Ergebnisse des Umweltprojektes interessant, sondern auch die Produktionsprozesse der großen Sägen. „Unsere Produkte hat sicher jeder von Ihnen schon einmal gesehen, denn sie sind an jeder Baustelle zu finden.“ erklärte AVOLA-Geschäftsführerin Barbara Volkenborn-Gehrmann. Sie leitet das Unternehmen in fünfter Generation.

Auch Bürgermeister Dirk Glaser betonte, dass er es spannend findet, die Unternehmen in seiner Stadt besser kennen zu lernen und betonte, wie wichtig es ist, gerade beim Thema Klimaschutz auch die Industrie mit einzubeziehen.

Verantwortlich:

Jörg Prostka Pressesprecher, AVU-Vorstandsbüro
Tel.: 02332/ 73-197 oder 0172/ 7780-197, E-Mail: prostka@avu.de
AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs-Unternehmen,
An der Drehbank 18, 58285 Gevelsberg

„ÖKOPROFIT ist Wirtschaftsförderung und Umweltschutz zugleich und daher werden wir auch intensiv daran arbeiten, eine fünfte Runde des Projektes für den Ennepe-Ruhr-Kreis zu realisieren“, betonte schließlich auch AVU-Vorstand Uwe Träris. Neben der Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr mit Sitz in Hattingen, den Stadtwerken Witten und der SIHK unterstützt die AVU das Projekt von Anfang an personell als auch finanziell.

Informationen zu ÖKOPROFIT im Ennepe-Ruhr-Kreis

ÖKOPROFIT steht für "Ökologisches Projekt Für Integrierte Umwelt-Technik". Die Kooperation zwischen der AVU, den Stadtwerke Witten, den Industrie- und Handelskammern in Hagen und Bochum, der Kreishandwerkerschaft Ruhr, der EnergieAgentur.NRW und der Effizienz-Agentur NRW liefert einen wertvollen Beitrag zur Energie-Effizienz-Region EN.

Die Ziele sind: Betriebskostensenkung und nachhaltige ökonomische Stärkung unter gleichzeitiger Schonung der natürlichen Ressourcen wie Wasser und Energie. Durch die betriebliche Einzelberatung oder gemeinsame Workshops erfahren die Beteiligten, wie sie diese Ziele erreichen können - beispielsweise durch den Einsatz effizienter Technologien oder durch Abfallvermeidung. Die betriebswirtschaftlich positiven Effekte lassen nicht lange auf sich warten.

Ein wesentlicher Baustein bei ÖKOPROFIT ist auch die Steigerung des Umweltbewusstseins der Mitarbeiter. Darüber hinaus dient es der Netzwerkbildung und dem Erfahrungsaustausch im Bereich des Umwelt - und Klimaschutzes.

Hintergrund-Information

Die Initiative Energie-Effizienz-Region Ennepe-Ruhr ist ein Projekt der Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr, der Stadtwerke Witten und der AVU. Sie hat das Ziel, die Energie- und CO₂-Ziele der Bundesregierung bis zum Jahr 2020 zu erfüllen. Durch Workshops, sogenannten „Energie-Werkstätten“, Lobbyarbeit und Vortragsveranstaltungen wurde ein großes Netzwerk in der Region geschaffen, das daran arbeitet, die Energiewende vor Ort umzusetzen. Neben der Ermittlung von Potenzialen für Erneuerbare Energie ist das Projekt ÖKOPROFIT einer der erfolgreichen Bausteine der EER. Mehr Informationen unter: www.energiewende-en.de.

Verantwortlich:

Jörg Prostka Pressesprecher, AVU-Vorstandsbüro
Tel.: 02332/ 73-197 oder 0172/ 7780-197, E-Mail: prostka@avu.de
AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs-Unternehmen,
An der Drehbank 18, 58285 Gevelsberg